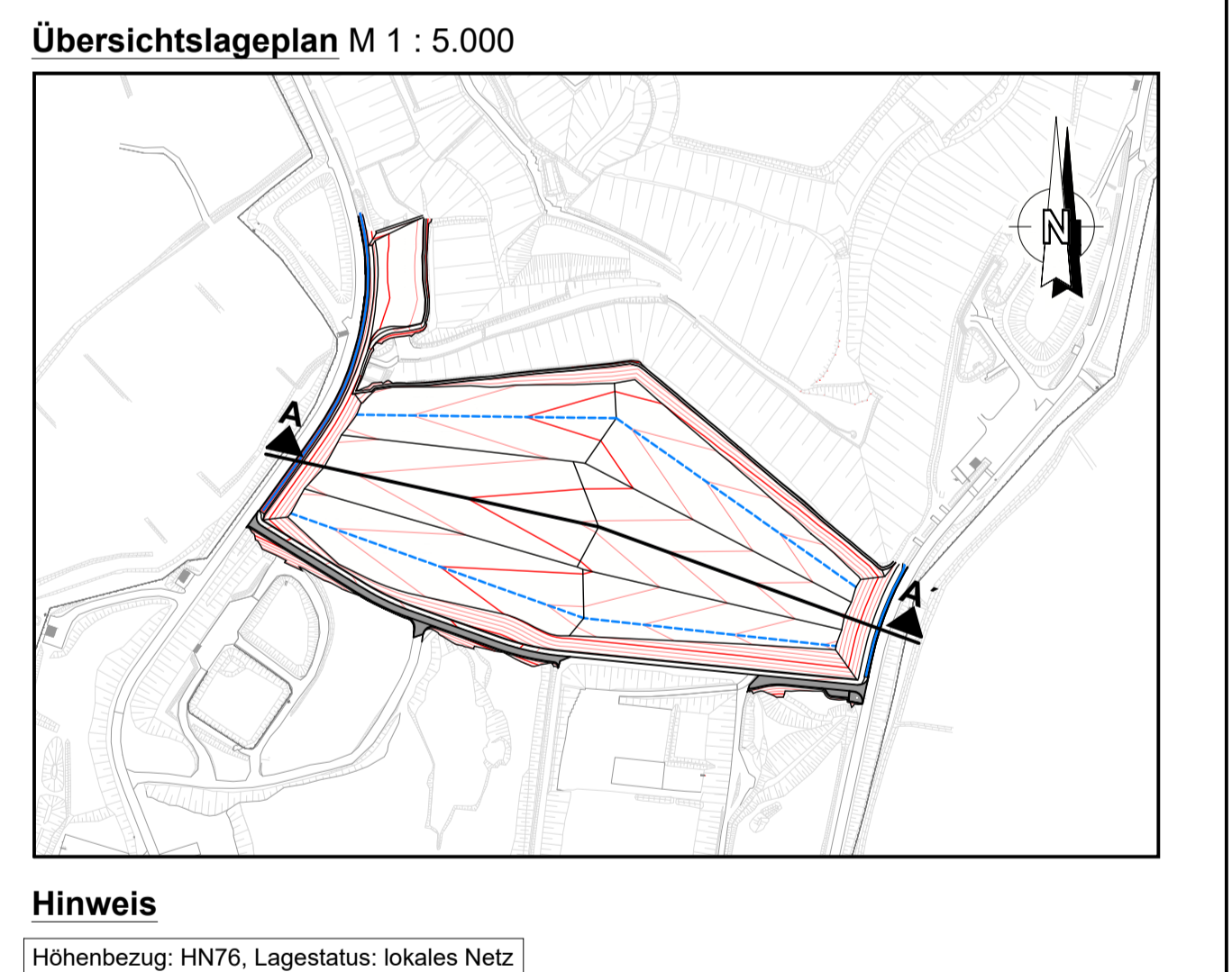
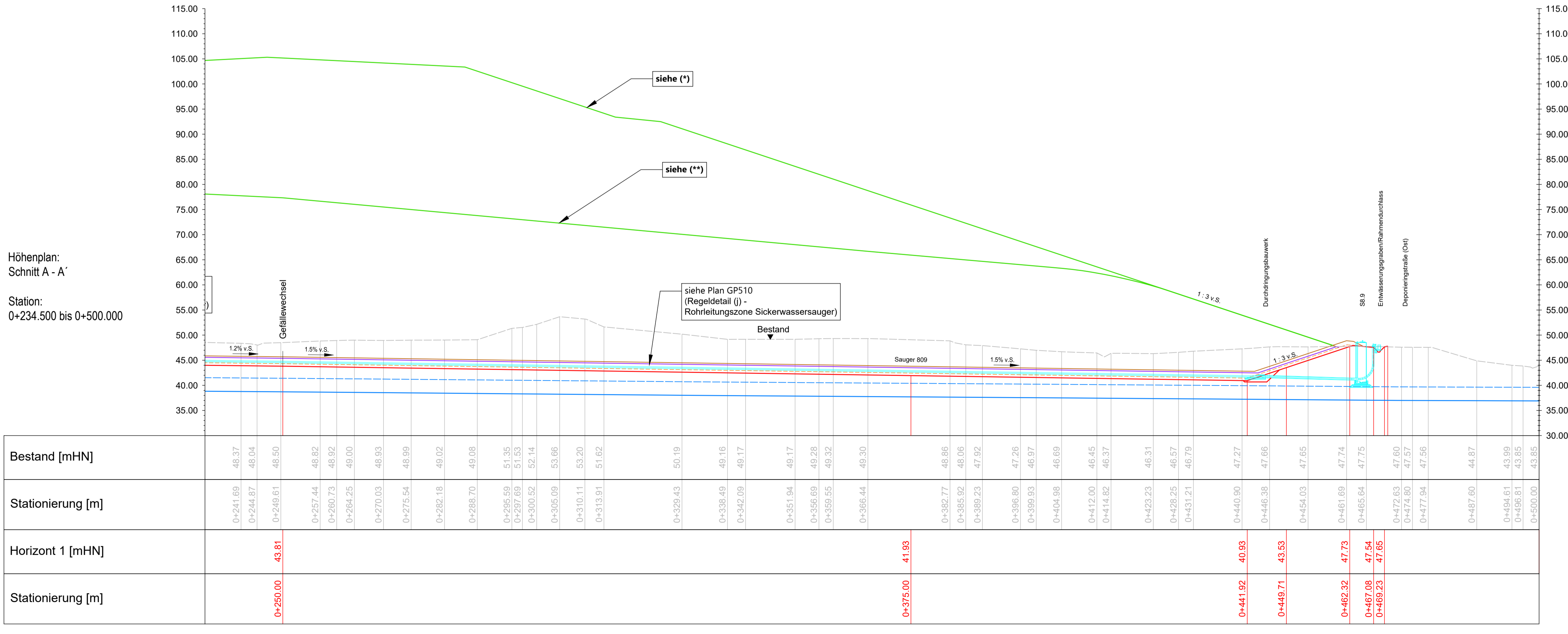


- ### Legende
- Bestandsgelände, Laufendhaltung Dezember 2023
  - Horizont 1, das dargestellte Höhnenniveau entspricht der Unterkante (UK) Basisabdichtung (= OK geologische Barriere) bzw. der OK Profilierung in den Rand- und Anschlussbereichen
  - Horizont 2, das dargestellte Höhnenniveau entspricht der Oberkante (OK) Kunststoffdichtungsbahn
  - Horizont 3, das dargestellte Höhnenniveau entspricht der Oberkante (OK) Entwässerungsschicht
  - Horizont 4, das dargestellte Höhnenniveau entspricht der Oberkante (OK) Schutzschicht bzw. der OK Endgestaltung in den Randbereichen (OK Randdamm)
  - Grundwassergleichen gemäß dem Bericht "Aktualisierung der Hydroisohypsenpläne für die Grundwasserstockwerke der Deponie Ihlenberg" und dem Plan "Hydroisohypsenplan GWL 1.1" Fugro 2015
  - maximal zu erwartender Grundwasserstand (HGW)
  - Gefällrichtung mit Angabe des Gefälles vor Setzungen
  - Abfallprofilierung (Darstellung exemplarisch)  
Dargestellt ist die Kubatur bei vollständiger Ausnutzung des verändert zugeschnittenen DA 7

(\*) Die Darstellung zeigt die Umriss des verändert zugeschnittenen DA 7 bei einer maximalen Ausnutzung des basisausgebauten Bauabschnitts BA 7/8 Süd im Sinne des durch die OK Abfallprofilierung von 118 m NN (vgl. OVG-Beschluss S. 10) vorgezeichneten Volumens. Die Untersuchungen sind vorsorglich entsprechend weit ausgestaltet und beziehen sich insbesondere auch auf den geänderten Betrieb der Deponie Ihlenberg im verändert zugeschnittenen DA 7 bis hin zu der in der vorstehenden Darstellung senkrecht verlaufenden gestrichelten Linie. Mit der senkrecht verlaufenden gestrichelten Linie lässt sich der Darstellung zugleich der Übergang von den bisher basisausgebauten Flächen des DA 7 zu bislang nicht basisausgebauten Ablagerungsflächen der Deponie Ihlenberg im sog. südlichen Erweiterungsbereich (vgl. OVG-Beschluss S. 10) entnehmen. (Siehe schematischer Längsschnitt Plan Nr. GP015 und Ausführungen im Erläuterungsbericht A)

(\*\*) Der Darstellung lässt sich informativ die Grenze des nach dem Stand der Technik möglichen Ausbaus des DA 7 nach Süden für denjenigen Fall entnehmen, dass das vorliegende Vorhaben zugelassen werden sollte, jedoch - keine sukzessive Nutzbarmachung von bisher nicht basisausgebauten Ablagerungsflächen im sog. südlichen Erweiterungsbereich erfolgen sollte. (Siehe schematischer Längsschnitt Plan Nr. GP015 und Ausführungen im Erläuterungsbericht A)



**Deponie Ihlenberg - I 14/04**  
**Basisbauabschnitt BA 7/8 Süd und BA 7 West**

Auftraggeber: Ihlenberger Abfallentsorgungsgesellschaft mbH für den Antragsteller: Seimsdorf, den 05.09.2023

Planverfasser: Umtec | Prof. Biener | Sasse | Konertz Partnerschaft Berater Ingenieure und Geologen für den Planverfasser: Bremen, den 05.09.2023

Hafenwende 7 28357 Bremen Telefon: 0421 / 20759 - 0 E-Mail: info@umtec-partner.de gez. T. Sasse

gezeichnet: Böe geprüf. QS: ros ts

Leistungphase: **Genehmigungsplanung**

Datum: **21.08.2023**

Maßstab: **1 : 500**

Blatt: **2550GP210**  
**02 - 02.63**

